



16.03.26

Johannes 15,5-8: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Weinstock: Der Stamm einer Weinpflanze, aus dem die Reben wachsen.

Reben: Die Zweige, an denen die Trauben wachsen.

Herrlichkeit: Sie beschreibt die überwältigende Schönheit und Größe Gottes.

Frucht bringen: Gutes tun, anderen helfen, freundlich sein.

Jesus benutzt das **Bild vom Weinstock**, weil es in Israel viel Weinanbau gab. Aus den Trauben wird Saft und Wein gewonnen und Rosinen (getrocknete Trauben). Ein Weinbauer schneidet trockene und kranke Triebe ab. So bekommen die gesunden Zweige mehr Kraft. Nur Reben am Weinstock können am Ende Frucht bringen.



Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit einem **Würfel** über den Bibeltext reden.

[Würfel_KjyHVvo.pdf](#)



Fragerunde

- Wer hat einen Weinstock im Garten oder hat schon mal einen Weinberg besucht?
- Jesus greift das Bild vom Weinstock auf: Jesus als Weinstock und seine Freunde werden mit Reben verglichen. Was will Jesus damit verdeutlichen?
- Nur mit dem Weinstock verbundene Reben bringen Frucht. Was hilft dir, mit Jesus in Verbindung zu sein und zu bleiben? Was meint *Frucht bringen*? Wie und woran wird deutlich, dass Menschen zu Jesus gehören?

- Was bedeutet die Aussage: „Ohne mich könnt ihr nichts ausrichten.“ (Vers 5)? Worauf kommt es an?



Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du durch Jesus „Frucht bringen“ konntest.

Oder

Etwas zum Thema **Frucht bringen** erzählen: Stell dir vor, du bist ein Ast an einem Baum. Wenn du abbrichst, kannst du keine Blätter oder Früchte mehr bekommen. So ist es auch mit uns und Jesus. Er ist wie der Baumstamm. Seine Freunde, die Christen sind die Äste. Ein Zweig oder Ast kann nur überleben, wenn er mit dem Baum verbunden ist.

Bei uns Christen ist es ähnlich. Wir brauchen die Verbindung mit Jesus. Das Verbunden sein mit ihm lässt innerlich wachsen. Wenn wir Zeit mit Jesus verbringen, dann wächst unser Glaube und das Vertrauen zu ihm. Wir verstehen Gott besser und auch, was gut für unser Leben ist. Dann können wir Gutes für andere tun.

Was mir hilft, mit Jesus verbunden zu sein, ist, wenn ich bete, Lieder von ihm singe, mich mit anderen Christen treffe oder in der Bibel lese. Durch Gottes Geist, die Kraft von Jesus in uns, wächst „Frucht“ in unserem Leben. Ganz automatisch - ohne Anstrengung. Die Frucht zeigt sich darin, dass ich freundlich, hilfsbereit, liebevoll, selbstbeherrscht, friedlich und mutig sein kann. In Galater 5,22 stehen noch mehr Eigenschaften, die Jesus in uns wachsen lassen will. Jesus beschenkt uns, wenn wir ihn lassen. Er gibt die Kraft zur Veränderung, freut sich, wenn wir anderen helfen oder jemanden trösten. Wir können geduldig sein, einander vergeben, oder jemandem zulächeln. Ohne ihn können wir auch Gutes tun, aber es ist viel schwerer. Ich möchte Jesus bitten, dass er mir hilft, mit ihm verbunden zu sein. Ich bin gespannt, was daraus heute für meine Freunde und meine Familie „erwächst“.



Sonstiges

Das Lied „Du bist Christus“ greift die Verbindung zu Jesus auf und was sie bedeutet:

https://www.youtube.com/watch?v=MqsUTsdTP8M&list=RDMqsUTsdTP8M&start_r

